



NACHRICHTEN

Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn

Amtliche Mitteilung: November 2007

E-Mail: info@bad-fischau-brunn.at | www.bad-fischau-brunn.at



AUSGRABUNG RÖMERBRUNNEN

Sensationeller Fund in Brunn



Brunn bleibt Brunn!

Laut Ortschronik soll der Name Brunn vom mittelhochdeutschen „prunne“ Quelle herrühren. Bis zum heutigen Tag wusste niemand, welcher Brunnen bzw. welche Quelle damit gemeint war.

Dazu kurz aus den „Mitteilungen des Historikers und k.u.k. Militärlehrers Hofmann“: ... Um 200 v.Chr. erschienen keltische Völker, deren Existenz durch bezeichnende Funde hier erwiesen ist. 13 v. Chr. rücken die Römer unter Drusus und Tiberius in unser heutiges Niederösterreich ein. Aus der Zeit der Römerherrschaft wurden hier ebenfalls Funde gemacht, die sicherstellten, dass zwischen Brunn und Fischau eine römische Ansiedlung bestand.

Sie lag an der Römerstraße, die dem Gebirge folgen musste, da ja die Gegenden um das heutige Wiener Neustadt Sumpf waren ... Im gegenständlichen Fall dürfte jedoch bei der Ortsbeschreibung eine kleine Korrektur angebracht sein. Bei Baggerarbeiten am Frauenbach stieß man auf einen Brunnen, der lt. Auskunft des Bundesdenkmalamtes aus der Römerzeit stammt. Dieser Meinung ist auch der bekannte Wissenschaftler Dr. Erwin Reindinger, insbesondere was die Bodenfunde sowie die äußerst exakte Bauweise des Brunnens betrifft. Aus der Tiefe des Brunnens (vermutlich über 20m) sowie einiger Knochenfunde



kann geschlossen werden, dass die Gegend südöstlich des heutigen Ortes Brunn zur Römerzeit nicht versumpft war und der Brunnen bis ins späte Mittelalter genutzt werden konnte.

Wenn wir davon ausgehen, dass der Brunnen – in seiner Ausführung einmalig für diese Gegend – zu einer zentralen Siedlung gehörte, dann war Brunn über viele Jahrhunderte ein bekannter und gesuchter Ort. Brunn bleibt Brunn – auch nach 2000 Jahren!

Damit Brunn auch in Zukunft attraktiv und lebenswert ist, wurde mit der dringend notwendigen Sanierung des Ortsbaches begonnen, da gravierende Bau-

mängel zutage traten. Die Zufahrten zu den Anrainern, die teilweise bereits einsturzgefährdet waren, werden ebenfalls erneuert.

Die Mitarbeit von Gemeindebediensteten führt zu Kosteneinsparungen, die Bedeckung der Kosten erfolgt im Rahmen des Nachtragsvoranschlags 2007 und des Budgets 2008.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister
Michael Schäffler

Vizebürgermeister Reinhard Knobloch

Neuer Kindergarten für unsere Gemeinde



Durch die ständig steigende Anzahl von Kindern in unserer Gemeinde wurde bereits im Vorjahr die Gründung einer vierten Kindergartengruppe notwendig. Diese Kindergartengruppe ist derzeit – befristet auf drei Jahre – im Pfarrhof untergebracht. Mittlerweile ist auch diese Kindergartengruppe voll ausgelastet und der Bedarf steigt weiterhin.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn hat sich daher entschlossen, ein neues Kinderbetriebszentrum mit einem zweigruppigen Kindergarten, einer Krabbelstube und Räumen für die Nachmittagsbetreuung von Volksschulkindern zu errichten. Als Standort wurde ein bereits im Eigentum der Gemeinde befindliches Grundstück in der Alois-Windisch-Gasse gewählt, das

eine direkte Verbindung ohne Straßenquerung zur Volksschule und zum bestehenden Kindergarten gewährt. Die Kindergartenkommission der NÖ Landesregierung hat in einer Verhandlung am 20. Juni 2007 diesem Bauvorhaben bereits zugestimmt.

Nachdem diese Grundsatzentscheidung gefallen ist, haben Gemeinderäte mehrere, in letzter Zeit neu errichtete Kindergärten besichtigt und sich über den heutigen Standard von Kinderbetreuungseinrich-

tungen informiert. Als nächster Schritt hat der Gemeinderat den erfahrenen Architekt Dipl.-Ing. Felix Stika beauftragt und in mehreren Besprechungen bei der Planung mitgewirkt.

Für die Finanzierung stehen nicht rückzahlbare Förderungen und Zinszuschüsse der NÖ Landesregierung zur Verfügung, trotzdem wird dieses Bauvorhaben den finanziellen Spielraum der Gemeinde in den nächsten Jahren stark belasten.



5. bis 9. November 2007

Kostenlose Sperrmüll-Aktion

Am 5. und 6. November wird die Sperrmüllentsorgung im Ortsteil Brunn und am 7., 8. und 9. November wird sie im Ortsteil Bad Fischau durchgeführt.

Wir ersuchen Sie, den Sperrmüll erst am Vorabend des Abfuhrtermins, jedoch spätestens um 6:00 Uhr früh des Abholtages an den Gehsteigrand zu stellen. Es werden nur jene Gegenstände mitgenommen, die zum Haushaltssperrmüll gehören, das sind z.B.: Möbel, Öfen (nur vollständig entleert), Elektroöfen, Geschirrspüler, Fahrräder, Vorhangkarnischen, große Gartenwerk-

zeuge, großes Kinderspielzeug, Radios, Reisekoffer, usw.

Nicht abgeholt werden jedoch: Bau- schutt, Kohlenstaub, Keller- und Dachbodenkehricht, LKW- und Traktorreifen, Gewerbemüll, Kleinmüll (Schuhe, Textilien...), Gebinde mit und ohne Farbstoffen, Bauabfälle aller Art und solcher Abfall der in den Müllgefäßen bzw. Be-

hälter der Mülltrennung deponiert werden kann. Industrie- und Gewerbemüll, sowie Verpackungsmaterial und dergleichen von Betrieben und Geschäftslokalen können nicht abgeführt werden.

Fernseher, Tiefkühlchränke, Kühlchränke können zu den Öffnungszeiten in der Grünschnittdeponie abgegeben werden.

**Achtung: Autoreifen werden nicht mehr mitgenommen!
Haushaltssperrmüll ist keine Generalentrümpelung.**

Das Filmprojekt der Volksschule Bad Fischau-Brunn als DVD Froschkönig, Thermalschnecken & Co.



Pfarrkirche, Froschkönig, Kaiserstein - Gründung Wiener Neustadts, Brunner Schloss. Der Außerirdische und die Fremdenführer werden mit einer Kutsche, die von Bürgermeister Michael Schäffler gelenkt wird, auf die Schulwiese zurückgebracht. Der Außerirdische lernt noch die Schule kennen. Der Film endet damit, dass die Kinder blau-gelbe Luftballons mit Botschaften in die Lüfte entlassen. Abgerundet wurde der Abend durch ein Buffet des Elternvereins.



Wenn Sie mehr über die Entstehung des Projektes wissen möchten, finden Sie dies unter der Webadresse:

<http://web2.0campus.net/kurs/blog/3kbfb/>

Die DVD kann gegen einen Unkostenbeitrag von €10,- in der Trafik Sederl erworben werden. Auch die Gemeinde hat schon eine größere Anzahl bestellt!

In der Volksschule Bad Fischau-Brunn fanden sich neben allen DarstellerInnen mit ihren Familien, dem Bezirksschulinspektor und Gemeindevertretern zahlreiche Gäste ein. Die Aufregung unter den Kindern war sehr groß.

Neben einer kurzen Einführung der Direktorin Silvia Sinn und musikalischer Umrahmung eines Jugend-Streicher-Ensembles der Musikschule Bad Fischau-Brunn, wurde dieses mediale Projekt vorgestellt.

Das erste Mal wurde der 25-minütige Film über einige sehenswerte Orte und Ereignisse in Bad Fischau-Brunns Geschichte gezeigt. Die Rahmenhandlung bildet die Landung eines Außerirdischen, dem die VolksschülerInnen den Ort zeigen: Schloss Fischau, Gemeindeamt, Schwemme, Thermalbad,

Praxiseröffnung Podologie



Seit September 2007 ist die Podologie Teil des Gesundheitsangebotes in Bad Fischau-Brunn. Mag. Peter Puchecker und Anita Kovács, Podotherapeuten der Fachpraxis für Sportwissenschaft und Physiotherapie, befassen sich mit den Folgen und Ursachen von Fehlhaltungen und Funktionsstörungen der Füße und deren Wechselwirkung mit dem gesamten Bewegungsapparat. Ziel der Podologie ist das „Erlernen“ physiologischer Bewegungsabläufe, die Regulation von Muskelspannungen am gesamten Bewegungsapparat und die Kräftigung abgeschwächter Fußmuskeln. Die Podologie ist für Kinder und Erwachsene mit Fuß- und Statikfehlhaltungen sowie für alle Bereiche des Alltags und Sports anwendbar.

Puchecker & Kovacs

2721 Bad Fischau-Brunn

Brückelwiesengasse 4

Tel. 0650/83 11 870

puchecker@podo-logie.at

www.podo-logie.at

Termine nach Vereinbarung, keine Kassen

Kristalltherme Bad Fischau-Brunn

Wintersaison von 1. Oktober –30. April

Preisliste MASSAGE

Heilmassagen

Klassische Rückenmassage 25min € 20,-
Klassische Ganzkörpermassage 45min € 35,-

Teilmassage mit Dehnungsübungen 35min € 26,-
Fußreflexzonenmassage 30min € 28,-

Zehnerblock: Einzelpreis mal zehn plus eine Massage zusätzlich gratis

Alle Massagen bitte nach telefonischer Terminvereinbarung
+43 664 3361612 oder +43 2639 2222



Eintrittspreise SAUNA SANARIUM DAMPFBAD

Tageskarte Erwachsene € 9,50
Zehnerblock (1 Saunabesuch zusätzlich gratis) € 95,-
Tageskarte Pens./Student/Jgdl. € 7,50
Tageskarte Kind (6 - 13 Jahre) € 6,-
Kinder ausschl. in Begleitung eines Erwachsenen
Partnerkarte (nur FR) € 15,-
Abendkarte (ab 18:00 Uhr) € 6,-
Saisonkarte (Winter) € 350,-

Öffnungszeiten SAUNA SANARIUM DAMPFBAD

Tag	Zeitraum	Art
Mo	15:00–22:00 Uhr	gemischte Sauna
Di	14:00–22:00 Uhr	Herrensauna
Mi	12:00–22:00 Uhr	Damensauna
Do	14:00–22:00 Uhr	gemischte Sauna
Fr	14:00–22:00 Uhr	Partnertag
Sa/So/Fei	14:00–22:00 Uhr	gemischte Sauna



Wirbelsäulentraining mit Andrea List-Margreiter

Rückengesundheit und Körperhaltung in der Kristalltherme Bad Fischau-Brunn



Training und Entspannung – modern und meditativ, ohne esoterischen Hintergrund – das entspricht dem Bedürfnis unserer Zeit und bietet einen wertvollen Ausgleich zum hektischen Alltag.

Monotone Haltungen und Bewegungen aus Gewohnheit, das viele Sitzen oder Bewegungsmangel führen zu Abschwächungen der Muskulatur und zu Fehlhaltungen. Gewohnheiten sind bequem und komfortabel. Aus diesen ausbrechen heißt auch, seine Komfortzone zu verlas-

sen und sich in unbekanntes Gebiet zu begeben. Eine korrekte Haltung ist die Basis für jedes Training. Die Körperhaltung während des Trainings entscheidet, wie die Gelenke belastet werden, welche Muskeln mehr, welche weniger gefordert werden und wie sich der Körper formt.

Wirbelsäulentraining bedeutet Ansporn zur Selbsterfahrung und Selbstverantwortung. Den eigenen Körper erfahren, ihm wieder zu vertrauen und sich somit auch wieder mehr zuzutrauen. Die eigenen Grenzen erspüren und akzeptieren. Der Körper kann bis ins hohe Alter trainiert, die Beweglichkeit kann gepflegt

und an der Haltung kann gearbeitet werden. Rückengesundheitstraining - für einen kräftigen Rücken, einem flachen Bauch und einer starken Mitte!

- Haltungsaufbau
- Körperwahrnehmung
- Muskel-Kräftigung
- Koordination
- Stretching und Entspannung

Andrea List-Margreiter ist Dipl. Beckenbodenkursleiterin und Rückengesundheitstrainerin.

Weitere Infos auf www.beckenboden.cc oder unter 0664/2245077

Geburten

Wir gratulieren den Eltern zu diesem freudigen Ereignis und begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder:

Maximilian Luca Seiser
Christine Maria Kreiderits
Mao Fanto
Johannes Khalid Buchnak
Luise Sederl
Jennifer Alram
Emil Ulrich Heissenberger
Angelika Sylvia Christine Sinn
Linda Helene Mikesch
Amelie Ressler

Hochzeiten

Die Gemeinde wünscht alles Gute:

Zum Bund der Ehe

Helmut Höbl & Petra Machart
Mag. Dr. Robert-Phillip Schlarb &
Ursula Habres
Hermann Klug & Mag. Kerstin Scharf

Zur Goldenen Hochzeit

Maximilian & Auguste Oberrauch

Zur Eisernen Hochzeit

Wilhelm & Helene Böhmer

Geburtstage

Die Gemeinde gratuliert herzlich:

Zum 80. Geburtstag

Eunike Pasaurek
Josefa Holzer
Alfred Pyreschitz
Herta Szabo
Maria Koschler
Walter Sunk
Elisabeth Haas
Leopoldine Breuer

Zum 85. Geburtstag:

Elfriede Spinka
Dr. Franz Nemeč

Zum 90. Geburtstag:

Anton Fürst

Zum 90. Geburtstag:

Marie Offenzeller
Helmtraud Radler

Todesfälle

Unsere innigste Anteilnahme:

Anna Ecker
Hedwig Wöhrer
Angela Tiefenbrunner
Herbert Moser
Gertrude Moser
Wilhelm Böhmer
Dipl.-Ing. Friedrich Hampel



Mit tiefer Betroffenheit und großer Trauer erfüllt die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn die Ehrenpflicht, Nachricht zu geben vom plötzlichen Ableben einer der verdienstvollsten Persönlichkeiten unserer Gemeinde

Herrn Altbürgermeister Herbert Moser

*Ehrenbürger der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn
Träger des Ehrenringes der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn
Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste
um das Bundesland Niederösterreich
Träger des Ehrenringes der Freiwilligen Feuerwehr Bad Fischau*

der am 30. August 2007 im 77. Lebensjahr verstorben ist.

Altbürgermeister Herbert Moser war von 1964 bis 1967 Mitglied des Gemeinderates Bad Fischau, von 1967 bis 1969 Vizebürgermeister der Gemeinde Bad Fischau, von 1969 bis 1975 gf. Gemeinderat der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn, von 1975 bis 1978 Gemeinderat der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn und von 1978 bis 1994 Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn.

Mit seinem Ableben verliert die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn einen beispielhaften Kommunalpolitiker und Funktionär, den neben seinem verdienstvollen Wirken für unsere Gemeinde seine tiefe Menschlichkeit, Hilfsbereitschaft und Toleranz ausgezeichnet haben und die ihm schon zu Lebzeiten bei allen die ihn kannten, eine Popularität und Beliebtheit gesichert haben, die weit über seinen Tod hinausreichen wird.

Die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn wird ihm stets ein dankbares, respektvolles und liebevolles Angedenken bewahren.

Bgm. Michael Schäffler

namens der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn

U13 Mannschaft erreicht 2. Platz bei „United World Games“ im Juli 2007 in der Südstadt ASK-Nachwuchs feiert internationalen Erfolg

Die teilnehmenden Mannschaften kamen aus der USA, Deutschland, Polen, Litauen, Türkei und Österreich. In der Vorrunde bekamen es die Jungs von Coach Christian Schober und Gernot Binder mit 2 Teams aus den USA und aus Deutschland zu tun. Ohne Probleme wurden alle 3 Spiele gewonnen und der Aufstieg ins Viertelfinale war geschafft, wo als Gegner das Team aus Polen wartete. Auch dieses Spiel wurde 3:0 gewonnen. Einzig die harte Gangart der Polen bekamen die Spieler von Bad Fischau-Brunn zu spüren.

Im Halbfinale wartete ein Team aus Litauen auf Bad Fischau-Brunn, die bis dorthin alle Spiele klar gewinnen konnten und in 4 Spielen nur 2 Gegentreffer zugelassen haben. In der 1. Spielhälfte gab es ein Abtasten beider Mannschaften, wobei Panevezys aus einem Konter den einzigen Treffer erzielen konnte. In der

2. Halbzeit steigerten sich die Boys um Coach Schober/Binder und kamen zum verdienten Ausgleich durch Tommy Aulabauer. Es kam zum Elfmeterschießen um den Finaleinzug. Hier zeigten die Burschen von Bad Fischau-Brunn keine Nerven und behielten mit 5:4 die Oberhand. Als Gegner zog ebenfalls ohne Niederlage der Klub aus der Türkei ins Finale ein.

Das absolute Highlight der United World Games war das Finale für das Team von Bad Fischau-Brunn, dass mit der Nationalhymne für beide Teams begann. Bad Fischau-Brunn gelang sogar der Führungstreffer, der jedoch kurz vor der Pause durch das Türkische Team in einen Rückstand umge-

wandelt wurde. Nach der Pause gelang allerdings den Türken aus einem Konter das vorentscheidende 3:1. Damit war das Spiel gelaufen. Kurz vor Schluss fiel noch das 4:1. Trotzdem kann der 2. Platz (aus 16 zum Teil internationaler Teams) für Bad Fischau-Brunn als großer Erfolg gewertet werden!



Marlene Agota aus Bad Fischau-Brunn

3. Platz beim Horse Store XXL Cup

Die ambitionierte, junge Reiterin Marlene Agota aus Bad Fischau-Brunn schaffte es im Horse Store XXL Cup bis ins Finale in die Arena Nova. Mit ihrer 5-jährigen österreichischen Stute Lorena konnte Sie sich für die Siegerunde qualifizieren

und schaffte anschließend den 3. Platz. Michael Rösch, Veranstalter des CSI*** im Rahmen der AproposPferd und Trainer von Marlene Agota, freute sich über die gute Leistungen der jungen Reiterin.

Hindernis gesponsert von der Gemeinde Bad Fischau-Brunn



Für Kinder ab 6 Jahren

Selbstverteidigung und Kampfkunst

Seit bereits sechs Jahren findet das SDI (Self Defence Instruction) Training jeden Mittwoch von 15:30 bis 16:30 Uhr regelmäßig in der Volksschule statt. Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren erlernen hier effektive Techniken der Selbstverteidigung. Weiters werden den Kids auch Tugenden, wie Mut, Ehrlichkeit, Bescheidenheit und Respekt näherge-

bracht. Diese werden auch als Standbeine der Kampfkunst bezeichnet.

Sollten Sie Interesse am Training haben, laden wir Ihr Kind gerne auf ein Probetraining ein. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Josef Hinterecker unter der Tel. 0699/104 68 056 gerne zur Verfügung.



Bauprojekt Hanuschgasse

Zuhause in Bad Fischau-Brunn

In der Hanuschgasse entstehen 4 geförderte Reihenhäuser und 24 Wohnungen in Miete mit Kaufrecht in Niedrigenergiebauweise mit Komfort-Wohnraumbelüftung.

Im Erdgeschoß befinden sich 12 barrierefrei-behindertengerechte Halbbatrium-Wohnungen mit eigenem Garten, darüber 12 Maisonette-Terrassenwohnungen. „Hängende Gärten“ mit Terrassen und Pergolen werden die Wohnhausanlage wesentlich mitgestalten.

Das Bauvorhaben befindet sich derzeit etwa in Rohbau-Hälfte. Die erste Baustappe - bestehend aus vier straßenseitigen Reihenhäusern sowie vier Gartenwohnungen und vier Terrassenmaisonetten - ist bereits mit einem Blechdach versehen. Im Anschluss daran werden zurzeit die Decke über der Tiefgarage sowie das Erdgeschoss-Mauerwerk der restlichen 16 Einheiten errichtet.

Wie man gut sehen kann, ist das Außenmauerwerk aus einem besonders wärme- und schallisolierenden Wandsystem gebaut; der verwendete Durisol-Stein besteht aus zementgebundenen Holzspänen mit einem tragenden Betonkern. Die gesamte Wohnanlage wird in Niedrigenergiebauweise errichtet. Die Beheizung erfolgt über eine zentrale Pellets-Anlage. Jede Wohnung besitzt darüber hinaus ein Raumlüftungsgerät, das für

einen optimalen Luftaustausch ohne Wärmeverluste über die Fenster sorgt. Die notwendigen PKW-Stellplätze sind alle in einer Tiefgarage untergebracht, die sich unter den vier Baukörpern durchlaufend befindet.

Die Planung und die begleitende Baukontrolle erfolgt durch den „Wahlfischauer“ Architekt DI. Benedict Marginter, der auch für die Gestaltung der umgebauten alten Feuerwehr in der Wiener Straße verantwortlich zeichnet.

Aus heutiger Sicht ist mit einer Fertigstellung des gesamten Bauvorhabens Ende August 2008 zu rechnen. Es sind noch einige Wohneinheiten zu vergeben.

Nähere Informationen:

WET Wohnungseigentümer Gemeinn. Wohnbau GmbH, 2340 Mödling, Bahnhofplatz 1, Tel. 02236/44800

Wohnungsbeispiel

Wohnung B.01 im Erdgeschoss:

Wohnnutzfläche	68,60 m ²
Kellerabteil	4,44 m ²
Terrasse	15,58 m ²
Garten	52,72 m ²

Summe Barmittel	€ 19.563,60
Monatliches Entgelt	€ 456,09

Das monatliche Entgelt kann durch Wohnzuschuss bis zu € 200,06 reduziert werden.

1 Tiefgaragenstellplatz:

Summe Barmittel	€ 8.000,-
Monatliches Entgelt	€ 21,64

